



Für frische Luft gibt's Geld vom Staat!

Jetzt lohnt sich die Investition in eine neue Lüftungsanlage. Der Staat hilft Ihnen mit einem günstigen Kredit oder einer Einbau-Prämie.

Die KfW-Förderprogramme belohnen Bauherren, Käufer und Besitzer

Seit dem 1.4.2009 gibt es die Förderprogramme zur konjunkturellen Unterstützung der Wirtschaft für den Neubau („Energieeffizientes Bauen“) und für bestehende Wohngebäude („Energieeffizientes Sanieren“). Die Programme richten sich an Bauherren und Käufer von neuen Wohnungen und Wohngebäuden sowie Besitzer und Erwerber von Ein-/Zweifamilienhäusern und Eigentumswohnungen, die bis 1994 errichtet wurden. Dabei ist es egal, ob die Wohngebäude selbst genutzt oder vermietet werden. Neben Privatpersonen können Wohnungsunternehmen und andere Institutionen von dieser Förderung profitieren. Das Förderprinzip: Je energieeffizienter die Maßnahmen sind, desto attraktiver sind die Kreditkonditionen mit Tilgungszuschüssen oder die Investitionszuschüsse.

Das neue Danfoss Air-Lüftungssystem erfüllt leicht Ihre Wünsche

Neubauten und renovierte Altbauten werden sehr gut isoliert. Der Vorteil ist die hohe Energieeinsparung, der Nachteil die nahezu luftdichte Versiegelung. Es kann kein natürlicher Luftwechsel mehr stattfinden, weder Feuchtigkeit noch lästige Gerüche können aus dem Gebäude gelangen. Die Folgen sind ein unangenehmes Wohnklima und die Gefahr von Schimmelpilzbildung. Für die gesunde und effiziente Lüftung von Häusern und

Wohnungen bietet Danfoss Air das neue Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung.

Das Lüftungssystem besteht aus einem Lüftungsgerät, einer cleveren kabellosen Regelung und einem Luftkanalsystem. Das Lüftungssystem ist mit einem integrierten Feuchtigkeitssensor versehen und bewirkt bei erhöhter Feuchtigkeit automatisch den Luftwechsel im Gebäude. Im Sommer kann die Wärmerückgewinnung durch einen Bypass umgangen werden und die kühle Außenluft kann so direkt ins Haus eingeblasen werden. Im Winter reduziert das Lüftungssystem die Heizkosten durch den hohen Wärmerückgewinnungsgrad.

Das neue Lüftungssystem ist ideal für den **Neubau** und ebenfalls **für den nachträglichen Einbau in bestehende Wohngebäude** geeignet.

Die KfW-Voraussetzungen werden bestens erfüllt

Die KfW-Bank fördert u.a. zentrale, dezentrale oder raumweise Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung. Das Air-Lüftungssystem von Danfoss erfüllt die gestellten technischen Mindestanforderungen über die geforderten Werte. Das KfW-Programm fördert eine Vielzahl von Maßnahmen: Einbau der Lüftungsanlage, Wand- und Durchbrucharbeiten, Lüftungsdurchlässe, Maßnahmen für Außenluft- und Fortluftelemente, Elektroanschlüsse, Verkleidungen, notwendige Putz- und Malerarbeiten (ggfs. anteilig) und bauliche Maßnahmen am Raum für die Lüftungszentrale.

Das KfW-Kredit-Förderprogramm „Energieeffizientes Bauen“ für Häuslebauer

Das Förderprogramm dient der zinsgünstigen langfristigen Finanzierung von Errichtung, Herstellung oder Ersterwerb von KfW-Effizienzhäusern.

Der Zinssatz wird in den ersten 10 Jahren der Kreditlaufzeit aus Bundesmitteln verbilligt. Der Kredit ist auf maximal 75.000 Euro je Wohneinheit begrenzt. Das geförderte KfW-Effizienzhaus 55 (auch Passivhaus) sowie KfW-Effizienzhaus 70 dürfen die in der EnEV 2007 festgelegten Werte nicht überschreiten. Die Antragstellung und die Abwicklung erfolgen über Ihre Hausbank.

Das KfW-Förderprogramm „Energieeffizientes Sanieren“ für Modernisierer

Ist Ihr Wohnobjekt älter als 15 Jahre, dann können Sie sich entscheiden, ob Sie eine energieeffiziente Sanierung zur Erreichung eines KfW-Effizienzhaus-Standards 70/100 durchführen oder Sanierungen mit Einzelmaßnahmen wie Wärmedämmung, Fenstererneuerung oder Lüftungsanlage vornehmen.

Ganz abhängig von Ihren geplanten Modernisierungszielen haben Sie die Wahl zwischen einem zinsverbilligten Kredit (mit Tilgungszuschuss) oder einem Investitionszuschuss.

Die Kredit-Variante

Für eine durchgeführte Einzelmaßnahme wie den Einbau einer Lüftungsanlage kann ein Kredit bis zu 50.000,- Euro je Wohneinheit gewährt werden. Kredit-Antrag und -Abwicklung erfolgen über Ihre Hausbank.

Die Investitionszuschuss-Variante

Für durchgeführte Einzelmaßnahmen bzw. eine Kombination von Einzelmaßnahmen kann ein Investitions-

zuschuss für die förderfähigen Investitionskosten von maximal 2.500,- Euro gewährt werden. Nach der Sanierungsdurchführung wird der Zuschuss bei der KfW mit folgenden Unterlagen beantragt: Kopie des Personalausweises, Antrag der KfW-Bank und Rechnungskopien. Die eingereichten Unterlagen werden von der KfW geprüft und Sie erhalten eine schriftliche Zusage über die Prämiensumme und den Auszahlungstermin.

Die KfW-Sonderförderung mit Zuschüssen

Durch das Sonderförderungsprogramm bezuschusst die KfW die Baubegleitung durch einen Sachverständigen mit 50 % der Kosten, maximal 2.000,- Euro je Objekt und Vorhaben.

Oft der 1. Schritt, um an die Vergünstigungen eines KfW-Effizienzhauses zu kommen

Die Inanspruchnahme vieler Förderprogramme setzt bei Maßnahmen zur Erzielung der KfW-Effizienzhaus-Voraussetzungen die „Vor-Ort-Beratung“ durch einen Sachverständigen (Energieberater, Fachplaner oder Architekt) vor Beginn der Maßnahmen voraus. Der Sachverständige berät Sie bei der Vielzahl der Programme, welche Fördermittel Sie wo und in welcher Höhe erhalten, welche kombinierbar und welche nicht kombinierbar sind. Für die Beratung ist ein Zuschuss des BAFA im Rahmen des Programms „Vor-Ort-Beratung“ möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter: Infocenter der KfW-Bankgruppe unter der Telefon-Nr. 01801/33 55 77 oder über das Internet:
www.kfw-foerderbank.de
www.bafa.de
www.waerme.danfoss.de

Sie wollen mehr wissen? Fragen Sie doch am einfachsten uns!